

**4 km**

Nach diesen Unterkunftsorten, sehen Sie die Grenzsteine N° 8 und N° 9 auf dem linken Ufer der Göhl, nahe der Niederlanden. Der Weg Vijlenerbos führt Sie zum sehr sumpfigen Naturschutzgebiet und weiter an die Steingruben von Cottessen.

Bemerkung: 20 m von dem Sumpfgebiet bringt ein Pfad sie zu dem Steinbruch von Cottessen, und bergauf zum Camping »Cottesserhoeve« wo auch schöne Fachwerkhäuser stehen.

**3**

Bemerkung: Links des Weges rieselt ein Bächlein, Zeuge vieler kleinen Quellen in der Umgebung. Bergauf auf dem linksliegenden Weg, gibt es viele Dachsschanzen. Sie sind nach 150 m auf der Hauptstraße, dann geht es rechts bergauf in den »Malenbosch« durch einen steilen Pfad.

**Wassermühle von Terbrüggen**

Diese Wassermühle von Terbrüggen von 1801 ist die letzte die in Belgien im Göhlthal besteht. Sie mahlte Korn und Hafer um Mastmehl für das Vieh herzustellen. Die Mühle steht still seit 1984. Im Innern der Mühle sind Plattdrücker des Hafers noch vorhanden. Das Wasserrad von 5 m Durchmesser und 1,20 m breit akioniert die Maschinen. Der Fremdenverkehrsverein von Gemmenich will diese historische Stätte beschützen und hat durch einen Erbpachtvertrag die Möglichkeit die Mühle zu restaurieren. Die Besichtigung der Mühle ist auf Verabredung, auch für Gruppen möglich. Auf Anfrage, kann die Mühle in Betrieb gesetzt werden und ein Müller kann, durch seine Fachkenntnisse, alles erklären.

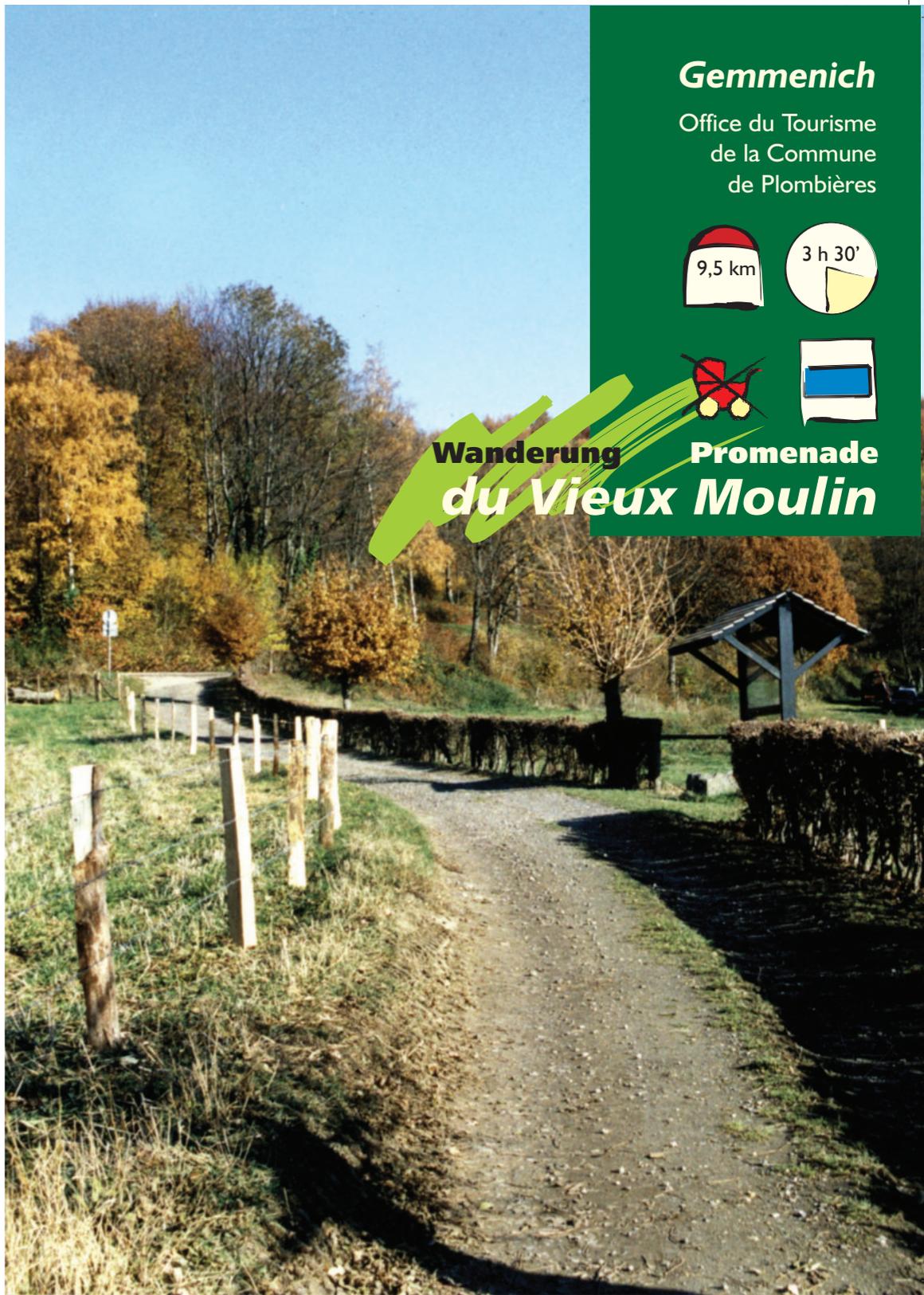


**5,2 km**

Sie wandern weiter in diesem schönen Wald und können die Natur genießen. Sie sind im Hoogweg, da steht ein Orthodoxenkreuz, errichtet zum Gedenken der russischen Gefangenen, die vom Bau des Moresneter Viaduktes geflüchtet waren und von den Deutschen, vor einem elektrischen Zaun, an der Grenze, erschossen wurden.

**7,5 km**

Nehmen Sie den Weg rechts der schwierig abwärts geht aber eine panoramische Aussicht bietet. Sie stoßen jetzt auf Tersaessen, dann auf Terstraeten zu dem Abgangspunkt. Diese Wanderung die sie teilweise durch Holland führte war reich an Biotops und an schönen Aussichten. Wir hoffen es hat Ihnen in unserer Grenzecke und im Göhlthal gefallen. Bis bald!



**Gemmenich**

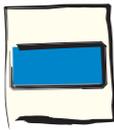
Office du Tourisme de la Commune de Plombières



**Wanderung du Vieux Moulin**



**Wir freuen uns auf Ihr Mitgehen! Die Wanderung »Vieux Moulin« mit dem Sigel markiert, ist die einzige die nicht vom Verkehrsbüro abgeht. Sie fängt an der Kreuzung der Straßen: Terstraeten, Grünbempt und Gerardsbroich an.**



Sie können per Auto in Richtung Sippenaeken die Wanderung antreten. Sie sind auf Gerardsbroich und sehen ein schönes Restaurant »les 3 Marronniers«. Links, steht ein Bauernhof aus Moresnetersteinen gebaut und, links, an dem Ort »Titzborn« genannt, steht ein Fachwerkhaus und ein Kreuz von 1867. Hier geht es abwärts zum Göhltal.



**2 km**

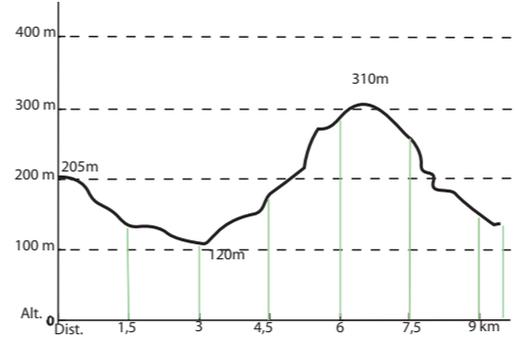
Links und abwärts, steht eine Schieferwand und die Göhl zeigt Krümmungen die der Erosion erfolgt sind.

**1** Ein schöner künstlich angelegter Teich beschützt Vögel aller Art: Blasshühner, Graureiher und Kormorane. Sie gehen jetzt einer Sumpfzone lang.

**3 km**

Sie verlassen diesen malerischen Ort und überqueren Terstraeten nach Terbruggen.

**2** Da steht die Wassermühle die Sie später mal besichtigen können.



Die Straße führt Sie weiter zum Golfplatz (18 Löcher-Mergelhof). Diesen viel besuchten Ort, können Sie umgehen und den Campingplatz »Vieux-Moulin« besuchen.



**Informationen**

Syndicat d'Initiative de Gemmenich, Cesar Franckstraße 24 - 4851 Gemmenich Tel. 087 78 70 27 sig@gemmenich.be • www.gemmenich.be  
Für eine kleine wohlverdiente Restauration nach der Anstrengung sorgt:  
- Café Tychon: 087 78 55 19  
- Bonten D. (friterie): 087 78 82 11  
- Pizzeria Ristorante Salvatore: 087 44 74 65  
- Op e ne Born: 087 78 80 73  
- Aux 3 Bornes: 087 78 76 10  
- Les Trois Marronniers: 087 78 77 72

Die Strecke: Prozentsatz

				20%	... im Wald
				8%	... auf Straßen
				80%	... auf Wegen
				12%	... auf Pfaden



Gemeinde Bleyberg

